

Inhalt

I Sprachvermittlung und soziale Kohäsion aus europäischer Perspektive

Erika Werlen/Fabienne Tissot

Einleitung 7

Gabriele Griffin

Security, Migration, Nanotechnology – The Place of Applied
Linguistics in Contemporary Research Cultures 25

Georges Lüdi

Macht der Sprache und Sprachohnmacht aus der Perspektive
der ‚neuen Sprachminderheiten‘ 35

Sonja Kuri/Brigitta Busch

Die Chancen der Mehrsprachigkeit am Beispiel von Kärnten
und Friaul-Julisch Venezien 61

Andrea Abel/Mathias Stuflesser

Language-Bridges-Interviewstudie zum Zusammenspiel von
Überzeugungen, Erfahrungen und Sprachenlernen:
Methodenfragen und Ergebnisauswertung 75

Max Baumann

Übersetzende als Gesetzgebende oder: Mehrsprachige
Gesetzgebung und die Fiktion der Gleichwertigkeit der Amts-
sprachen 87

Roberto Bernhard

Der rechtliche Umgang mit der Schweizer Mehrsprachigkeit 97

II Interkulturalität

Siegfried Baur/Rita Gelmi

Für eine Pädagogik der Begegnung 105

Nadja Witzemann

Deutschkenntnisse als Schlüsselkompetenz – die Verantwortung der Eltern für den Schulerfolg ihrer Kinder 121

Markus Truniger

Qualität in multikulturellen Schulen 129

Beda Meier

Keine Goldbrasse schwimmt nicht im Meer: Sprachkurse für Mütter im Kanton St.Gallen 137